

SSTH und EHL lancieren ihre neuen Austauschprogramme

Die SSTH Swiss School of Tourism and Hospitality in Passugg und die Ecole hôtelière de Lausanne (EHL) intensivieren ihre Austauschprogramme. Bis zu 800 Studierende der EHL sollen die Bündner Hotellerie kennenlernen. Im Gegenzug können SSTH-Absolventen ein Semester auf dem Campus in Lausanne absolvieren.



Studierende aus Lausanne auf einer Exkursion in der Lenzerheide.

Die SSTH und EHL arbeiten seit diesem Jahr als Mitglieder der EHL Group noch enger zusammen, damit wollen sie ihren Studierenden die bestmögliche Ausbildung gewährleisten.

Seit einigen Monaten verbringen jeweils zwanzig erstsemestrigere Studierende aus Lausanne eine Praxiswoche in Passugg. In dieser Praxiswoche besuchen sie renommierte Hotels und entwickeln in Gruppenarbeiten aktuelle Branchen-Konzepte. Über das gesamte Frühlings- sowie Herbstsemester hinweg werden somit über 800 internationale Studierende aus Lausanne die Hotellerie in Graubünden kennenlernen.

Michael Hartmann, Managing Director der SSTH, freut sich sehr über diese enge Zusammenarbeit und sieht die zunehmende Verknüpfung innerhalb der EHL Group als «Win-win»-Situation für alle. In erster Linie profitieren natürlich die Studierenden beider Schulen, indem sie ihren fachlichen und kulturellen Horizont erweitern.

Ab September können auch Absolventinnen und Absolventen des Lehrganges «Dipl. Hôtelière-Restauratrice/Hôtelier-Restaurateur HF» der schweizerisch anerkannten Hotelfachschulen ihre Ausbildung durch den Direkteinstieg in den Bachelor of Science in International Hospitality Management (BSc) mit einem zweiten Abschluss krönen.

Nach zwei Semestern in Passugg absolvieren die Bachelor-Studierenden ihr drittes Semester auf dem Campus in Lausanne. Sie profitieren somit neben einem Studium an zwei verschiedenen Fakultäten auch von der Infrastruktur und einer ganzheitlichen Thesis-Betreuung in Lausanne.

Der Lehrplan des Programms ist von der Ecole hôtelière de Lausanne (EHL) entworfen und wird mit der vollen akademischen Verantwortung der EHL durchgeführt. Das von der Fachhochschule Westschweiz (HES-SO) verliehene Bachelor-Diplom ist der einzige vom Bund anerkannte Bachelor-Abschluss in Hospitality Management.

Die anderthalb jährige Ausbildung ist mit 90 ECTS Punkten kreditiert. Ulrike Kuhnhenh, Academic Dean der SSTH: «Wir gestalten den Übertritt von einer Höheren Fachschule in ein Bachelor-Studium durchlässiger und einfacher, eine einmalige Möglichkeit, in den ECTS dotierten Bildungsbereich einzutreten.» (htr)

Publiziert am Montag, 23. April 2018